

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Diesen Hochschulbericht zu Ihrem Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule der HAW Hamburg sollten Sie so ausführlich wie möglich bearbeiten, um die Informationen anderen interessierten Studierenden zur Verfügung zu stellen.

Nutzen Sie diese Chance, Ihre wertvollen Erfahrungen weiterzugeben!

Allgemeine Angaben

Name des Verfassers	[REDACTED]
Studiengang	Kommunikationsdesign
Gasthochschule	
Zeitraum (WiSe/SoSe/Jahr)	SoSe 2015
E-Mail-Adresse	[REDACTED]

Betreuende Personen

An der Gasthochschule:

Name	Marta Hübler
E-Mail	foreign@mke.hu
Telefon	00 36 1 478 0980

An der Heimathochschule:

Name	Nir Alon
E-Mail	nissemnir.alon@haw-hamburg.de
Telefon	+49 (0)40 42875 4886

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule, etc.)

Ich bin zu dem international Coordinator an meinem Department gegangen (Nir Alon), dieser hat dann Kontakt mit der Gasthochschule in Budapest aufgenommen. Daraufhin habe ich ein Pdf mit meinem Portfolio zusammen gestellt und bekam dann einen Monat später die Zusage dort studieren zu können.

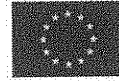
Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans, etc.)

Die möglichen Kurse waren bereits vorher sichtbar auf der Internetseite. Márta Hübler, welche in Budapest für die ausländischen Studenten zuständig ist, schickte mir jedoch nochmals einen Bogen, wo ich einfach ankreuzen musste. Welche Kurse ich wählen wollte. Auch hierbei stellten sich keine Probleme dar. Die Anerkennung verlief ebenfalls problemlos.

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen, etc.)



HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Ich hab ein wunderschönes WG-Zimmer über Airbnb gefunden! ☺ Auch viele meiner Mitstudenten fanden ihre Apartments über Airbnb.

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote, etc.)

Budapest ist im Vergleich zu Deutschland wirklich sehr günstig. Man kann sich viel mehr gönnen und bekommt als Gegenleistung so viel mehr und viel Freundlichkeit entgegen gebracht! Sei es die Oper, ein Teil von einem der wunderschönen Vintage und Second Hand Läden, ein hervorragendes Essen uvm... Man gewöhnt sich erstaunlich schnell an das bezahlen in Forinth. Kulturell ist so viel los, dass man an manchen Tagen 4 events (Vernissages, Ausstellungseröffnungen, Partys etc) hat, die man nicht missen möchte. Budapests Umgebung lädt auch zum wandern und Erkunden ein. Eine Wanderung, die Berge, Seen, oder ein spontaner Trip in die benachbarten Länder ist ein Muss! Es ist so wunderbar sich diese Stadt zu erlaufen, zu entdecken, was sie hinter den Touri Ecken bereit hält... Alternative Partyplätze, die Livekonzerte, die Donau, ein Kletterbaum... oder die tollen Bekanntschaft die man mit Ungarn und den internationalen Besuchern machen kann.

Fazit

Ich habe mich so sehr in diese Stadt verliebt, dass ich mir vorstellen könnte, hier langfristiger zu Leben und zu arbeiten. Eine Stadt, in der man die Muse finden kann!

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen, etc.)

Das Fellini (eine alternative Bar direkt an der Donau, die auch häufiger open-air Filme zeigen), das Cafe Szívagó (Wie aus einem Film, bloß keine Kullise), Aurora (Zum Ausgehen, wenn man das Touristen überlaufene Szimpla leid ist), Cydonia Vintage (Für originale vintage Kleider und der Laden einer Freundin, die ich kennen lernen durfte) ... ich belasse es dabei, damit ich nicht zu viel im Vorraus verrate. ☺

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

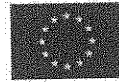
Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja Nein





HAW HAMBURG
Wissen fürs Leben



Erasmus+

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

